

Stadt - Theater.

Heute, Montag den 11ten November 1844:

Der Feen-See.

Große romantische Oper mit Tanz, in fünf Aufzügen, von Scribe und Melesville, nach dem Französischen, von J. C. Grünbaum.

Musik von Auber.

Personen:

Graf Rudolph, Herr bei Rhein	Herr Brassin.
Albert,	Herr Burda.
Frits,	Herr Paetsch.
Conrad,	Herr Frohn.
Walter,	Herr Wendt.
Kurt,	Herr Löwe.
Georg,	Herr Rosen.
Margarethe, Besitzerin einer großen Land-Herberge	Nad. Fehring.
Issachar, ein Jude	Herr Gloy.
Bürger, ein Landstreicher	Herr Kentschel.
Jelia, } Feen	Dem. Evers.
Edda, }	Dem. Morche.
Ein Offizier der Piqueurs	Herr Wiemann.
Ein Ausrufer	Herr Kremenz.
Ein Hirtenknabe.	Nad. Löwe.

Die Feen-Königin.

Chor der Ritter, der Studenten, der Piqueurs und der Aufwärter.

Chor der Feen und Aufwärterinnen.

Vornehme Herren und Damen. Vagen. Reisende.

Kaufleute. Bewaffnete. Volk. Landstreicher.

Stumme Personen,
im Einzuge der heil. drei Könige und im Bachuszuge in Eöln.

Bachus	Herr Maximilien.
Grigone	Dem. Delehaup.
Sylen.	

Caspar,	} die heil. drei Könige.
Melchior,	
Balthasar,	

Bachantinnen. Faunen. Ungeheuer. Narren, die das Fest einblasen.

Handwerkzünfte. Magistrats-Personen. Eölnische Stadtwache.

Stradioten. Orientalische Sclaven u. s. w.

Scene: Am Rhein, in Eöln und im Schlosse des Grafen. Im Jahre 1500.

Die Gesänge sind bei dem Cassirer und am Eingange für 8 Schill. zu haben.

Wegen der scenischen Vorrichtung werden die Zwischenacte etwas länger als gewöhnlich dauern.

Erster Rang und Parquet 2 Mark 4 Schill. Zweiter Rang 1 Mark 12 Schill.

Dritter Rang 1 Mark 8 Schill. Parterre 1 Mark 4 Schill.

Gallerie 8 Schill.

Casse-Öeffnung 6 Uhr. Anfang 6½ Uhr.